

Das Fraunhofer IWES in Kassel und entelligenio haben einen gemeinsamen Ansatz konzipiert, um zum einen die Auswirkungen der Energiewende auf Stromverteilnetze zu analysieren und zum anderen Lastveränderungen infolge von z. B. demografischen Wandel, Verlagerungen von Industrie und Gewerbe, neue Verbraucher, E-Mobility, etc. für die Netzentwicklung neu zu bewerten. Das bisher entwickelte Werkzeug bestätigt die Möglichkeit, erhebliche Potentiale zu heben. Die entwickelte Lösung geht auf die offenen Fragen zur Wirtschaftlichkeit (insbesondere auch der zu berücksichtigenden Folgekosten), der Robustheit (viele Entwicklungen sind unsicher) und der technischen Ausgestaltung der erforderlichen engpassauflösenden Maßnahmen unter Berücksichtigung der Altersstruktur des Anlagenparks ein.

In einem gemeinsamen Projekt mit Verteilnetzbetreibern soll das bisher entwickelte Werkzeug nun weiter professionalisiert werden. Ziel ist es, die beteiligten Netzbetreiber mit einem professionellem Werkzeug bei der „optimierten Netzentwicklung“ für den Mittel- und Niederspannungsbereich zu unterstützen. Als Ansprechpartner für Interessierte stehen seitens entelligenio Dr. Heiko Spitzer (info@entelligenio.com) und seitens Fraunhofer IWES Johannes Dasenbrock (johannes.dasenbrock@iwes.fraunhofer.de) zur Verfügung.

Wesentliche Aspekte hierbei sind:

- Robuste Maßnahmen gegenüber Veränderungen in der Zukunft
- Professionalisierung von Invest-Entscheidungen durch Berücksichtigung von sehr vielen Entwicklungsszenarien mittels automatisierter Variantenberechnung
 - Vermeidung von Investitionsstaus
 - Vermeidung des Risikos von Stranded Investment
 - Optimierte und stringente operative Umsetzung bestehender Planungsrichtlinien einheitlich im gesamten Netzbereich (bzw. gezielte Weiterentwicklung)
- „Optimierte“ Budget-Mittelfristplanung
 - Effizientere Nutzung des Budgets (10-20%)
 - Minimierung des Risikos im Netz (10-20%)
- Erhöhte „Auskunftsfähigkeit“ über die künftige Entwicklung des Mittel- und Niederspannungsnetzes
- Verbesserte und fundierte Argumentationsbasis bei internen und externen Interessensgruppen
- Transparente / nachvollziehbare Entscheidungen im Mittel- und Niederspannungsbereich
- Basis für weitere Netzbetrachtungen (Verlustmanagement, Blindleistungsmanagement, Anpassungen der Planungsrichtlinien)

Über entelligenio

entelligenio ist ein junges, unabhängiges Beratungshaus mit Sitz in München. In unserer Tätigkeit konzentrieren wir uns auf **kapitalintensive Infrastrukturunternehmen**, wie z.B. Energieversorgungsunternehmen.

Einer unserer Beratungsschwerpunkte ist **Business Simulation und -Optimierung**. Mit Hilfe unserer bekannten Werkzeuge helfen wir Ihnen bei **komplexen, dynamischen Problemen** intelligente, nachhaltige und fundierte Entscheidungen zu treffen. In der **deutschsprachigen sowie europäischen Versorgungsindustrie** gehören wir beim Thema Entscheidungsunterstützung bei der Entwicklung und Optimierung von Investitions- und Instandhaltungsstrategien **zu den Marktführern**. entelligenio wird seit 2009 zu den wichtigsten Beratungsunternehmen für die Energiebranche gezählt (E&M, 2009–2014).

Erfahren Sie mehr über die Produkte und Dienstleistungen von entelligenio unter www.entelligenio.com